

## Filterabluft

- Fortluft
- Rückluft
- Fortluft/Rückluft
- \_\_\_\_\_

## Elektroinstallation

- Ausführung nach VDE- und KELLER-Norm
- Ausführung nach Werksvorschriften
- \_\_\_\_\_

## Schaltschrank

- Aufstellung im Raum
- Aufstellung im Freien
- \_\_\_\_\_

## Energieversorgung

- Druckluftdruck \_\_\_\_bar vorhanden
- entölt und entwässert vorhanden
- Wartungseinheit anbieten
- Druckluftherzeuger anbieten
- \_\_\_\_\_

## Zeitschiene

- Ausführungszeitraum / geplanter Montagebeginn \_\_\_\_\_

## Dokumentation

Skizzen, Fotos, Layouts beifügen!



## Fragenkatalog Thermisches Spritzen

### **Hinweis**

Werden unterschiedliche Spritzverfahren für unterschiedliche Werkstoffe an einer Spritzanlage durchgeführt, so ist dieser Fragenkatalog für die jeweiligen Prozesse (Spritzverfahren und Spritzwerkstoff) auszufüllen

**Unbedingt Fotos von der örtlichen Situation beifügen!**

# Verfahrenstechnik

## Bezeichnung des Spritzverfahrens:

z.B. Flamspritzen mit Pulver oder Draht, Lichtbogenspritzen, Plasmaspritzen

## Angaben zum Spritzwerkstoff:

Stoffbezeichnung mit Legierungsanteilen

Materialdurchsatz: \_\_\_\_\_ kg/h

Brand- / Exgefahr (geschätzt/untersucht)

## Pistolenbezeichnung:

Anschlussleistung bzw. Wärmeenergieeintrag: \_\_\_\_\_ kW

Wirkungsgrad der Spritzanlage: \_\_\_\_\_ %;

## Weitere Verfahrensdaten (geschätzte Angaben)

Overflowanteil: \_\_\_\_\_ % vom Spritzmaterialdurchsatz

Energieeintrag in Abluft: \_\_\_\_\_ % von Wirkleistung d. Spritzpistole

Oxidierungsgrad der Spritzstäube: \_\_\_\_\_ %

Zu erwartender Schalldruckpegel: \_\_\_\_\_ % während des Spritzvorganges

## Brenngaseinsatz:

Bezeichnung der Prozessgase:

Mischungsverhältnis: \_\_\_\_\_ %

Brenngasverbrauch: \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup>/h

Zerstäubermedium: \_\_\_\_\_ (z.B. Druckluft)

Druckangabe: \_\_\_\_\_ bar

## Betriebsweise:

Arbeitsweise:

- 1-Schicht-Betrieb     2-Schicht-Betrieb  
 3-Schicht-Betrieb     gelegentlicher Betrieb

Reine Spritzzeit / Werkstück: \_\_\_\_\_ h

Pausenzeiten (Umrüstzeiten): \_\_\_\_\_ h

## Teilespektrum der zu spritzenden Werkstücke:

Max. Abmessungen: (∅ bei Rotationskörpern) \_\_\_\_\_ mm

Min. Abmessungen: (∅ bei Rotationskörpern) \_\_\_\_\_ mm

Werkstücklänge: \_\_\_\_\_ mm

-> Foto beifügen!

## Erfassung der luftfremden Stoffe

- Erfassung innerhalb Spritzkabine / Raumabsaugung
  - Spritzbetrieb in einer geschlossenen Kabine (Bedienung innerhalb der Kabine)
  - Vollautomatische Bedienung von außen
  - Teilautomatischer Betrieb (Für Umrüstarbeiten muss Kabine betreten werden)
  - \_\_\_\_\_
  
- Direkte Erfassung am zu beschichtenden Werkstück
  - Fängerkonstruktion für rotationssymmetrische Teile
  - Fahrweg \_\_\_\_\_m
  - Absaughaube
  - \_\_\_\_\_

## Ausführung der Entstaubungsanlage

### Aufstellungsbedingungen:

- verfügbare Raumhöhe: \_\_\_\_\_m
- Verfügbare Grundfläche für die Filteranlage: \_\_\_\_\_m x m
- \_\_\_\_\_

-> Foto beifügen!

### Entsorgung der abgeschiedenen Stäube:

- über Staubsammelbehälter
- über Zellenradschleuse (kontinuierlicher Materialaustrag)
- über BIG-BAG
- \_\_\_\_\_

### Sicherheitstechnik

- liegt ein explosives Staub-/Luftgemisch gemäß einer Staubexplosionsklasse vor, Beschreibung in Anlage
- Druckentlastung ins Freie möglich
- \_\_\_\_\_

### Lufthaushalt

Zuluft

- Luftersatz / Zuluftanlage anbieten
- \_\_\_\_\_